

DGUV, Glinkastraße 40, 10117 Berlin

Rundschreiben DGUV

An die Mitglieder der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung

Rundschreiben - 0036/2025 vom 07.02.2025

Betreff:

Rollstuhl-Mobilitätstraining

DOK:

428:418.5

Sachgebiet(e):

Reha

Ansprechperson:

Marion Wittwer

E-Mail: Marion.Wittwer@dguv.de

Freigabe durch:

Edlyn Höller

Zusammenfassung: An verschiedenen bundesweiten Standorten wird für Menschen, die im Alltag auf einen manuellen Rollstuhl angewiesen sind, ein kostenfreies Rollstuhl-Mobilitätstraining angeboten.

428:418.5

Das Forschungsinstitut für Inklusion durch Bewegung und Sport (FIBS gGmbH) möchte gemeinsam mit dem Deutschen Rollstuhl-Sportverband (DRS e.V.) möglichst vielen Menschen in Deutschland, die einen Rollstuhl nutzen, die Teilnahme an einem Rollstuhl-Mobilitätstraining in Wohnortnähe ermöglichen. Dazu wird es im Rahmen des Projekts an 40 Standorten in Deutschland kostenfreie Rollstuhl-Mobilitätstrainings geben.

Die Trainings werden jeweils an zwei Tagen im Abstand von vier Wochen durchgeführt und von erfahrenen oder im Rahmen des Projekts fortgebildeten Mobilitäts-Coaches geleitet – möglichst in einem Coach-Tandem aus Fußgängerin/Fußgänger und Rollstuhlnutzerin/Rollstuhlnutzer.

Außerdem erhalten die Teilnehmenden Zugriff auf die Projekt-App mit vielfältigem Übungsmaterial und weiterführenden Informationen.

Sofern Sie Versicherte haben, die an einem RoMoWo-Training in Wohnortnähe teilnehmen möchten, finden Sie die aktuellen Trainingstermine unter <https://mobi.fi-bs.de/>. Sollte keine passende Region aufgeführt sein, melden Sie sich gern unter info@romowo.app. Das Projektteam informiert Sie dann über die weiteren Planungen und nimmt auch gerne Anregungen und Ideen zu weiteren RoMoWo-Standorten auf.

Bisherige Trainingstermine:

Bundesland	Ort	Termin 1	Termin 2
Hamburg	Hamburg, BG Klinikum	02.03.2025	29.03.2025
NRW	Köln	08.03.2025	05.04.2025
Bayern	Bayreuth	29.06.2025	27.07.2025
Schleswig-Holstein	Flensburg	05.07.2025	02.08.2025
Berlin	Berlin, BG Klinikum	20.09.2025	18.10.2025
Schleswig-Holstein	Husum	20.09.2025	18.10.2025

Hintergrund:

Das von der DGUV geförderte Projekt „Mobilität 2020! - mehr Training – mehr Mobilität – mehr Teilhabe für Rollstuhlnutzende“ (2016-2021) zeigte mit seinen Ergebnissen deutlich, dass ein standardisiertes und modularisiertes Rollstuhltraining zu einem Mobilitätsgewinn im Alltag und damit zu einer verbesserten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beitragen kann.

Mit der Idee, das zugrundeliegende, partizipativ entwickelte Konzept an weiteren Standorten zu etablieren und vor allem nachhaltig aufzustellen, startete deshalb das von der Aktion Mensch geförderte Projekt „RollstuhlMobilität Wohnortnah (RoMoWo)“. Dabei geht es vor allem darum, weitere Standorte zu erschließen und bundesweite Trainings anzubieten. Langfristiges Ziel soll es sein, dass alle Rollstuhlnutzenden in Deutschland bei Bedarf ein möglichst wohnortnahes Mobilitätstrainingsangebot wahrnehmen können.

Weitere Informationen finden Sie auch hier: [UV-NET: Bundesweite Angebote zur Verbesserung der Rollstuhlmobilität](#).